

Ausländische Neuigkeit.

A. Twietmeyer in Leipzig.

[20156.]

Cherbulioz, le fiancé de Mlle. Saint-Maur.
3 1/2 fr.[20157.] Zur Vermeidung nutzloser Corre-
spondenz diene Ihnen hiermit zur Nachricht,
daß die von uns gedruckteTelegraphen-Betriebs-Ordnung
für das Deutsche Reichnicht im Buchhandel zu haben ist. Der
Verkaufspreis ist auf 2 M. festgestellt. Nur
gegen Franco-Einsendung des Betrages incl.
30 s. Kreuzbandporto pro Exemplar können
wir Exemplare liefern.Berlin W., Potsdamer Str. 110.
Berliner lith. Institut.Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.[20158.] In meinem Verlage erscheint bis
Mitte dieses Monats in sehr eleganter Aus-
stattung:Das
Bühnenfestspiel in Bayreuth.

Eine Studie

über

Rich. Wagner's

„Ring des Nibelungen“.

Auf Veranlassung des Meisters
herausgegeben

von

Heinrich Porges.

4 Bogen in gr. 8. — 1876. — Eleg. geh.
Preis 1 M.

Bezugsbedingungen:

30 % in Rechnung, 40 % baar u. 7/6.

Bestellungen auf 11/10 Expl., so mir bis
Ende d. Monats zugehen, expedire ich baar
mit 50 %, für 5 M. netto.Ich liefere diese zeitgemäße Broschüre aus
der Feder des bekannten Musikschriftstellers
nur auf Verlangen und größere a cond.-
Bestellungen nur bei gleichzeitiger Baar-
bestellung.Bei dem großen Interesse, so z. B. überall
dem Bayreuther Unternehmen entgegengebracht
wird, können Sie bei einiger Bemühung leicht
zahlreiche Abnehmer finden.

München, den 1. Juni 1876.

Carl Merhoff's Verlag.

[20159.] Auf vielfache Anfragen, nament-
lich aus Oesterreich, erwidern wir hiermit
auf diesem Wege, dass allerdings einneuer Band Gedichte von
Anastasius Grün,

„In der Veranda“,

in unserm Verlage erscheinen und in etwa
zwei Monaten zur Versendung bereit liegen
wird.

Berlin, den 30. Mai 1876.

G. Grote'sche Verlagsbuchhdlg.

Aus Ferdinand Hirt's Bibliothek
des Unterrichts.

[20160.]

Ehestens erscheint:

Deutsches Lesebuch

für den ersten Unterricht in
Schule und Haus beider
Confessionen.

In zwei Theilen.

Erster Theil:

Schreib- und Lese-Fibel.

Zweiter Theil:

Lesebuch für das erste
Kindesalter.Unter gleichzeitiger Berücksichtigung der
Bedürfnisse utraquistischer Schulen
für leichtes Erlernen des Lesens
und des Verstehens des Deutschen.Zur Förderung der Anschauung illustriert
durch eine Reihe nach Originalzeichnungen
ausgeführter Abbildungen.

Erster Theil:

Deutsche Schreib- und Lese-Fibel.

Reich illustriert nach Zeichnungen
gekannter Künstler.Mit einleitenden Worten für die Hand des
Lehrers über die Einrichtung und Be-
nutzung der Fibel, wie mit Erläute-
rungen der den Schreib- und Lese-
Übungen beigegebenen Anschauungs-
bilder.

A. Schul-Ausgabe. kl. 8.

B. Familien-Ausgabe. gr. 8.

Vermöge der reichen Ausstattung mit An-
schauungsbildern dürfte die Fibel auch in
solchen Schulen und Anstalten, in denen Kinder,
welche das Deutsche nicht zur Mutter-
sprache haben, unterrichtet werden, zum leicht-
en Erlernen des Lesens und des Ver-
stehens des Deutschen mit Vortheil zu
verwenden sein.Nicht nur für solche Landestheile des
Preussischen Staates, in denen, wie in den
Provinzen Posen, Preußen, Schlesien das
Polnische Muttersprache einer großen Anzahl
der Kinder ist, möchten wir das betonen, son-
dern nicht minder für den äußersten Osten
des deutschen Vaterlandes, in welchem
Litauisch, für Nord-Schleswig, wo Dä-
nisch gesprochen wird, wie für Süd- und
West-Distrikte, in denen, wie in Elsaß und
Lothringen Französisch, in der Rhein-
provinz auch Wallonisch, in der Lausitz
und an der schlesischen Südgrenze Mäh-
risch und Czechisch neben dem Deutschen ge-
sprochen wird. Auch dürfte die Fibel, nach dem
Inhalt und bezüglich der Veranschaulichungdesselben sehr wohl in utraquistischen Dis-
trikten der österreichisch-ungarischen Mo-
narchie brauchbar sein.

Zweiter Theil:

Deutsches Lesebuch für das erste
Kindesalter.Mit zahlreichen Abbildungen nach
Originalzeichnungen.Nebst einleitenden Worten über die
Einrichtung und Benutzung des Lese-
buches.

A. Schul-Ausgabe. kl. 8.

B. Familien-Ausgabe. gr. 8.

Dieses Lesebuch für das erste Kindesalter
hält sich insofern unabhängig, als es sich nicht
an ein bestimmtes Lesebuch der Mittel-
und Oberstufe anschließt. Es hat vielmehr
die Bestimmung, für anschauliche Auffas-
sung, Verstehen, Lesen und Wiedergeben,
sowie für die schriftlichen Übungen in
der Weise als Grundlage zu dienen, daß
nach Absolvierung dieser Stufe jedwedes, für
die Bedürfnisse der Mittelstufe berech-
nete Lesebuch in Benutzung genommen wer-
den kann.In Volks-, wie in Mittel-Schulen, in
höheren Mädchenschulen, wie in den Vor-
bereitungsclassen höherer Lehranstal-
ten dürfte das Lesebuch seine berechnete Heimath
finden; nicht minder in Familienkreisen.Baldgeneigte Angabe des Bedarfs
wird erbeten.

Breslau, 30. Mai 1876.

Ferdinand Hirt.

[20161.] In etwa 10 Tagen erscheint:

Stilleben auf Sylt.

Von

Julius Rodenberg.

Dritte Auflage.

Ca. 15 Bogen 8. Eleganteste Ausstattung.
Preis geh. 4 M.; eleg. geb. 5 M.Die neue Auflage des um das Doppelte
vermehrten Werthens (es ist Rodenberg's Tage-
buch 1875 hinzugekommen) wird ein erhöhtes
Interesse bei den zahlreichen Freunden und
Berehrern des Verfassers finden. Ich erbitte
Ihre besonders thätige Verwendung für das-
selbe und ersuche Sie namentlich, die von
Ihnen abhängigen Lesezirkel und besseren
Leihbibliotheken auf das Erscheinen auf-
merksam zu machen.Wenn vor dem Erscheinen bestellt, liefere
ich Ihnen Partien gebunden und geheftet
(auch gemischt) von

7/6 Exemplaren mit 40 %.

Später kann ich nur gegen baar mit
33 1/3 % liefern.Ihren Bedarf bitte möglichst umgehend zu
verlangen.

Berlin, 1. Juni 1876.

Julius Springer.